

Den Haag: Angriffe gegen Eritrea-Veranstaltung

Den Haag. Am Rande einer Veranstaltung von Eritreern in den Niederlanden ist es in der Nacht zu Sonntag zu Ausschreitungen gekommen. Nach Polizeiangaben wurden Polizisten und Feuerwehrleute dabei mit Steinen, Feuerwerkskörpern und anderen Gegenständen beworfen. Spezialeinheiten der Polizei gingen mit Tränengas gegen Protestierende vor. Zwei Polizeiautos und ein Reisebus wurden in Brand gesetzt, sechs Polizisten seien verletzt worden. Laut Behörden gerieten Gegner der eritreischen Regierung mit Besuchern der Veranstaltung aneinander. Mehrere Beteiligte hätten Schlagwaffen bei sich getragen. Die Polizei nahm 13 Menschen fest, rief Zeugen auf, sich zu melden und Videomaterial für die Ermittlungen zur Verfügung zu stellen. Den Haags Bürgermeister Jan van Zanen nannte »Gewalt gegen Polizeibeamte und -ausrüstung« in einer Stellungnahme »entsetzlich und inakzeptabel«. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/469606.den-haag-angriffe-gegen-eritrea-veranstaltung.html>